

Protokoll der Vollversammlung des Stadtjugendrings Oldenburg e. V.

21. Oktober 2014

Beginn 19:15 Uhr

Ulrich Hartig (Fluchtmuseum, außerordentliches Mitglied) verlässt die Vollversammlung.

Wilfried Leich begrüßt die Anwesenden und ruft nacheinander die Delegierten der Verbände auf. Die Delegierten stellen ihren Verband kurz vor.

Wilfried berichtet, dass die Vollversammlung am 28. Januar 2014 nicht beschlussfähig war. Die heutige Vollversammlung wurde firstgerecht eingeladen und ist damit nach Artikel 6.6 der Satzung unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitgliedsverbände beschlussfähig. Hierauf wurde in der Einladung besonders hingewiesen. Wilfried begrüßt außerdem, dass die Vollversammlung mit den 10 anwesenden von insgesamt 20 stimmberechtigten Mitgliedern ohnehin beschlussfähig wäre.

Für eine absolute Mehrheit sind 6 Stimmen nötig.

Wilfried berichtet, dass am 5. August 2014 im Büro des Stadtjugendrings eingebrochen wurde. Der Vorfall wurde der Polizei gemeldet. Das Verfahren wurde am ??? Oktober 2014 eingestellt, da kein Täter ermittelt werden konnte.

Lars Meiritz (2. stellvertretender Vorsitzender) teilt mit, dass Michael Meine (1. Vorsitzender) sich aufgrund eines Muskelfaserrisses entschuldigen lässt. Er möchte sein Amt niederlegen und wünscht einem neuen Vorstand alles Gute.

Wilfried berichtet, dass der Stadtjugendring am 18. Juni 2014 einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 4593,72 € erhalten hat. Damit wurden die aus dem letzten Jahr übrig gebliebenen Mittel auf die üblichen 7200,00 € jährliche Förderung durch die Stadt aufgestockt. Das laufende Bankkonto wies am 19. Oktober 2014 einen Betrag von 3643,98 € auf. Das Sparkonto wies zum gleichen Zeitpunkt einen Betrag von 4446,11 € auf. Damit stehen dem Stadtjugendring insgesamt 8237,70 € zur Verfügung. Da das Finanzamt Oldenburg eine Prüfung des Gemeinnützigkeitsstatus angekündigt habe, wurden die Unterlagen für die Jahre 2011 bis 2013 an die Treuhand übergeben und liegen daher nicht vor.

Ein Revisionsbericht liegt nicht vor. Die Revisoren sind nicht anwesend.

Wilfried bittet die THW-Jugend sich vorzustellen. Die THW-Jugend folgt dieser Bitte. Wilfried teilt mit, dass alle nötigen Unterlagen der THW-Jugend vorliegen und geprüft wurden.

Antrag auf Aufnahme der THW-Jugend als ordentliches Mitglied in den Stadtjugendring Oldenburg e. V. Antragsteller: Wilfried

Es gibt keine Einwände gegen eine offene Abstimmung. Der Antrag wird einstimmig angenommen. An der Vollversammlung nehmen damit ab sofort 11 stimmberechtigte Mitglieder teil.

Wilfried bittet den Event e. V. sich vorzustellen. Der Event e. V. folgt dieser Bitte. Wilfried teilt mit, dass alle nötigen Unterlagen des Event e. V. vorliegen und geprüft wurden.

Antrag auf Aufnahme des Event e. V. als ordentliches Mitglied in den Stadtjugendring Oldenburg e. V. Antragsteller: Wilfried

Es gibt keine Einwände gegen eine offene Abstimmung. Der Antrag wird einstimmig angenommen. An der Vollversammlung nehmen damit ab sofort 12 stimmberechtigte Mitglieder teil.

Für eine absolute Mehrheit sind nun 7 Stimmen nötig.

Wilfried schlägt für den zukünftigen Vorstand Simon Kurka (Event e. V.) als 1. Vorsitzenden, Tammo Strack (ejo – Evangelische Jugend Oldenburg) als 1. stellvertretenden Vorsitzenden und Moritz Morawietz (Event e. V.) als Kassenwart vor und stellt diese zugleich kurz vor.

Wilfried schlägt eine kurze Pause vor. Der Vorschlag wird angenommen.

– **Pause** –

Die THW-Jugend verlässt die Vollversammlung vorzeitig. Es verbleiben 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Für eine absolute Mehrheit sind 6 Stimmen nötig.

Wilfried fragt, ob es weitere Kandidatenvorschläge gibt. Dem ist nicht so. Er schlägt vor zu den Vorstandswahlen überzugehen.

Aus der Runde kommt der Einwand, dass der alte Vorstand erst entlastet werden muss. Wilfried greift den Einwand auf und bittet darum den Vorstand zu entlasten.

Simon wendet ein, dass er eine Entlastung des Vorstands kritisch sieht, da der Vollversammlung weder ein Geschäftsbericht noch ein Revisionsbericht vorliegt und außerdem von der Treuhand einige zu klärende Punkte aufgezeigt wurden. Er schlägt vor die Entlastung auf eine zukünftige Vollversammlung aufzuschieben, bis zumindest ein Geschäftsbericht vorliegt und die von der Treuhand aufgezeigten Punkte geklärt sind.

Hagen Schmidt (Stadtssportbund Oldenburg) äußert Bedenken und meint, dass eine Vorstandswahl ohne vorherige Entlastung nicht möglich sei und er diesem Vorgehen nicht zustimmen wird. Ilyas Yanc (Yezidisches Forum e. V.) sowie Serwan Balasini (IBIS e. V.) schließen sich an.

Maximilian Flick (VCP Stamm Kranich) entgegnet, dass es sehr wohl möglich sei einen Altvorstand nicht zu entlasten und dennoch einen neuen Vorstand zu wählen.

Klaus Kieckbusch (Stadtjugendpfleger) macht deutlich, dass der 1. Vorsitzende im vorangegangenen Telefongespräch mit dem 2. stellvertretenden Vorsitzenden seinen Rücktritt

erklärt hat. Er fragt die anwesenden Vorstandsmitglieder, ob sie ihr Amt fortführen möchten. Lars und Wilfried verneinen und erklären ihren Rücktritt. Herr Kieckbusch erläutert, dass der Stadtjugendring Oldenburg e. V. keinen Vorstand mehr hat und schlägt vor, wie angekündigt Vorstandswahlen ohne eine vorherige Entlastung durchzuführen, damit der Verein handlungsfähig bleibt.

Hagen wendet ein, dass, wenn die Entlastung erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt, die Vorstandswahl ebenfalls zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt. Simon entgegnet, dass das gefährlich sei, da der Verein zum jetzigen Zeitpunkt keinen Vorstand mehr habe, also auch niemand eine nächste Vollversammlung einberufen dürfe. Es sei ein Glücksfall, dass die Vollversammlung gerade tagt und Vorstandswahlen bereits angekündigt waren.

Herbert Martens (MCOE) wendet ein, dass weiterhin ein Vorstandsmitglied, der 1. stellvertretende Vorsitzende Keno Beister, im Amt ist. Lars entgegnet, dass er Keno nur zwei Mal gesehen und er sich nie über den Gang zum Notar hinaus an der Vorstandsarbeit beteiligt habe. Im Sinne der Erhaltung der Handlungsfähigkeit des Vereins schlägt er Neuwahlen vor. Es herrscht allgemeine Zustimmung.

Wilfried fragt, ob es weitere und/oder Gegenkandidaten gibt. Hagen bietet sich für die Wahl zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden an.

Herbert schlägt zumindest ein weibliches Vorstandsmitglied vor und merkt an, dass zwei weibliche Personen anwesend sind. Lea Albers (Kyffhäuser Jugend Oldenburg) lehnt aus Zeitmangel ab, möchte eine Wahl zu einem späteren Zeitpunkt aber nicht ausschließen. Beatrice Coldewey (Gast und Mitglied des Event e. V.) erläutert, dass sie darüber nachgedacht habe, allerdings laut Satzung maximal zwei Vorstandsmitglieder aus einem Vereinsmitglied stammen dürfen und ihre Wahl damit gar nicht möglich wäre.

Wilfried schlägt vor zur Wahl überzugehen.

Aus der Runde kommt der Einwand, dass eine Wahlleitung bestimmt werden muss. Meinert Leinigen (Gast) bietet sich an. Sein Angebot wird einstimmig angenommen.

Maximilian schlägt vor die Wahl verkürzend als Blockwahl durchzuführen. Hagen wendet ein, dass die Satzung einzelne Wahlgänge vorsieht.

Maximilian schlägt eine geheime Wahl vor, da es um eine Personenwahl geht. Zu diesem Zweck werden Stimmzettel verteilt.

Wahl von Simon Kurka zum 1. Vorsitzenden des Stadtjugendrings Oldenburg e. V.

Simon Kurka wird mit 8 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 1 Nein-Stimme zum neuen 1. Vorsitzenden des Stadtjugendrings Oldenburg e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl von Tammo Strack zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtjugendrings Oldenburg e. V. Tammo Strack wird mit 9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 0 Nein-Stimmen zum neuen 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtjugendrings Oldenburg e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl von Hagen Schmidt zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtjugendrings Oldenburg e. V. Hagen Schmidt wird mit 7 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 1 Nein-Stimme zum neuen 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtjugendrings Oldenburg e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl von Moritz Morawietz zum Kassenwart des Stadtjugendrings Oldenburg e. V. Moritz Morawietz wird mit 8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltungen und 2 Nein-Stimmen zum neuen Kassenwart des Stadtjugendrings Oldenburg e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Tammo, Ilyas, Serwan und Herr Kieckbusch verlassen die Versammlung vorzeitig.


Wilfried schlägt vor bei der heutigen Vollversammlung keine Mitglieder auszuschließen. Der Vorschlag erhält allgemeine Zustimmung.

Weitere Anträge liegen nicht vor.

Wilfried weist darauf hin, dass bereits Termine abgesprochen waren, diese aber vielfach nicht eingehalten werden konnten.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Wilfried beendet die Vollversammlung.

Ende 21:55 Uhr



Versammlungsleitung
Wilfried Leich



Protokollführung
Simon Kurka